

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XVII
Einleitung und Gang der Untersuchung.....	1
A. Einleitung	1
B. Gang der Untersuchung.....	5
Erster Hauptteil: Begriff und Hintergrund der Corporate Governance.....	11
A. Begriff und Entwicklung.....	11
I. Begriff	11
II. Entwicklung.....	14
1. Unternehmensführung und -kontrolle als Gegenstand gesetzlicher und privater Regelungen.....	14
2. Funktionsstörungen des Kapitalmarktes.....	19
3. Erwartungslücke.....	20
III. Reaktionen auf Kapitalmarktstörungen	25
1. In der Europäischen Union.....	25
a) Modernisierung des Gesellschaftsrechts und Verbesserung der Corporate Governance.....	25
b) Rechtsakte zur Rechnungslegung	27
c) Rechtsakte zur Abschlussprüfung.....	28
2. Nationale Rechtsentwicklung	29
a) Maßnahmen des Gesetzgebers	29
b) 10-Punkte-Programm der Bundesregierung.....	30
c) Umsetzung des 10-Punkte-Programms	31
d) Neuere Gesetze auf dem Gebiet der Rechnungslegung und Abschlussprüfung.....	34
(1) Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) vom 17.07.2015.....	34

IX

(2) Abschlussprüferreformgesetz (APAREG) vom 31.3.2016	34
(3) Abschlussprüfungs-Reformgesetz (AReG) vom 10.5.2016	35
B. Der Deutsche Corporate Governance-Kodex.....	36
I. Entwicklungen privater Initiativen auf der Grundlage des KonTraG	36
II. Regierungskommissionen.....	37
1. Regierungskommission: Corporate Governance vom 29.5.2000....	37
2. Regierungskommission: Deutscher Corporate Governance-Kodex vom 6.9.2001	39
3. Ausländische Corporate Governance-Entwicklungen als Vorbild.....	39
III. Inhalt und Wirkungsweise des Deutschen Corporate Governance-Kodex	42
1. Inhalt	42
2. Comply or Explain-Prinzip	43
3. Rechtsnatur des DCGK	44
4. Kritik am DCGK	45
5. Akzeptanz des DCGK bei Unternehmen und Reaktionen des Kapitalmarktes	47
C. Zusammenfassung	48

Zweiter Hauptteil: Erklärungs- und Berichtspflichten sowie Prüfungspflichten de lege lata.....	51
A. Erklärungs- und Berichtspflichten.....	51
I. Entsprechenserklärung gem. § 161 AktG	51
1. Grundlagen	51
2. Rechtsnatur der Entsprechenserklärung	52
3. Normadressaten.....	52
4. Beschlussfassung von Vorstand und Aufsichtsrat.....	54
a) Getrennte Beschlussfassungen	54
b) Zusammenführung der Beschlüsse	55
5. Erklärungsinhalt	57
6. Jährliche Erklärung	60
7. Veröffentlichung der Entsprechenserklärung	61

8.	Interne Umsetzung der Verhaltensempfehlungen	63
9.	Rechtsfolgen von Pflichtverletzungen.....	65
a)	Vorbemerkungen.....	65
b)	Anfechtung von Hauptversammlungsbeschlüssen.....	65
c)	Zivilrechtliche Haftung.....	68
(1)	Grundlagen	68
(2)	Innenhaftung	69
(3)	Außenhaftung	69
10.	Ordnungswidrigkeiten und strafrechtliche Verantwortlichkeiten.....	71
II.	Erklärung zur Unternehmensführung gem. § 289a HGB	71
1.	Grundlagen	71
2.	Normadressaten.....	73
a)	Börsennotierte Aktiengesellschaften	73
b)	Andere kapitalmarktorientierte Aktiengesellschaften.....	73
c)	Societas Europaea und Kommanditgesellschaft auf Aktien	73
3.	Ort, Zeit und Form der Erklärung	74
a)	Ort	74
b)	Zeit	76
c)	Form.....	77
4.	Zuständiges Organ	78
5.	Erklärungsinhalt.....	80
a)	Entsprechenserklärung zum DCG-Kodex gem. § 161 AktG	80
b)	Angaben zu Unternehmensführungspraktiken/Exkurs: Corporate Social Responsibility (CSR).....	80
c)	Gremienbezogene Angaben.....	83
d)	Angaben zum Frauenförderungsgesetz.....	85
6.	Rechtsfolgen von Pflichtverletzungen.....	87
a)	Anfechtbarkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen	87
b)	Zivilrechtliche Haftung.....	88
c)	Ordnungswidrigkeiten und strafrechtliche Konsequenzen.....	88
III.	Corporate Governance Bericht	88

1. Grundlagen	88
2. Ziele.....	90
3. Normadressaten und Berichtszeitraum.....	90
4. Konzerndimensionalität.....	90
5. Inhalt und Veröffentlichung.....	91
6. Sanktionen.....	94
7. Kritik	94
IV. Zusammenfassung	96
B. Prüfungspflichten de lege lata	97
I. Entsprechenserklärung gem. § 161 AktG	97
1. Prüfung durch den (Konzern-)Abschlussprüfer	97
a) Die Prüfung der Entsprechenserklärung	97
b) Reaktionen des (Konzern-)Abschlussprüfers auf fehlende oder fehlerhafte Entsprechenserklärungen.....	101
c) Auftragsgemäße Erweiterung der Berichtspflichten des (Konzern-)Abschlussprüfers	102
2. Prüfung durch den Aufsichtsrat.....	103
3. Prüfung durch den Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers	104
4. Prüfung durch die Deutsche Prüfstelle für Rechnungslegung / das Bundesamt für Finanzdienstleistungsaufsicht	106
II. Erklärung zur Unternehmensführung gem. § 289a HGB	107
1. Prüfung durch den (Konzern-)Abschlussprüfer	107
2. Prüfung durch den Aufsichtsrat	111
3. Prüfung durch den Betreiber des Bundesanzeigers.....	114
4. Prüfung durch DPR/BaFin.....	114
III. Corporate Governance-Bericht.....	117
1. Prüfung durch den (Konzern-)Abschlussprüfer	117
2. Prüfung durch den Aufsichtsrat	118
3. Prüfung durch den Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers	118
4. Prüfung durch DPR/BaFin.....	118
IV. Zusammenfassung	119

Dritter Hauptteil: Prüfung der Publizitätselemente des DCGK de lege ferenda.....	121
A. Forderungen nach externer, gesetzlicher, inhaltlicher Prüfung	121
I. Verlautbarungen der EU-Kommission	121
1. Grünbuch „Europäischer Governance-Rahmen“ vom 05.04.2011	121
2. Grünbuch der EU-Kommission „Weiteres Vorgehen im Bereich der Abschlussprüfung: Lehren aus der Krise“ vom 13.10.2010	122
3. Weitere EU-Verlautbarungen	123
II. Nationale Reaktionen	125
1. Kritik	125
2. Zustimmung.....	126
B. Prüfung der Publizitätselemente.....	127
I. Grundsätzliches.....	127
II. Potenzielle Prüfer	130
1. Behörden	130
2. Private	131
III. Prüfung durch den (Konzern-)Abschlussprüfer.....	132
1. Vorbemerkung	132
2. Grundzüge des Berufsrechts des Wirtschaftsprüfers.....	132
3. Grundzüge der Berufspflichten des Wirtschaftsprüfers.....	134
a) Allgemeines.....	134
b) Exkurs: Erfordernis der Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers.....	135
c) Die Bedeutung des IDW für die Berufsarbeit des Wirtschaftsprüfers.....	138
4. Abschlussprüfungsrecht	141
a) Bilanzrichtlinie – Umsetzungsgesetz (BilRUG)	141
b) AReG.....	143
IV. Hypothetische inhaltliche Prüfung der Publizitätselemente im Rahmen der (Konzern-)Lageberichtsprüfung	143
1. Grundsätzliches	143

2.	Prüfung der Publizitätselemente	146
a)	Erklärung zur Unternehmensführung	146
(1)	Entsprechenserklärung gem. § 161 AktG	146
(2)	Relevante Angaben zu Unternehmensführungspraktiken	163
(3)	Angaben zur Arbeitsweise von Vorstand und Aufsichtsrat sowie der Zusammensetzung und Arbeitsweise von deren Ausschüssen	165
(4)	Angaben zu den Zielgrößen für den Frauenanteil im Vorstand und in den oberen Führungsebenen.....	166
(5)	Angaben zum Mindestanteil von Frauen und Männern im Aufsichtsrat.....	167
(6)	Rechtsfolgen von Zielverfehlungen.....	168
(7)	Prüfung der Offenlegung	169
(8)	Verletzung von Berichtspflichten	169
b)	Corporate Governance-Bericht.....	170
(1)	Empfehlung.....	170
(2)	Anregungen.....	175
(3)	Exkurs: Compliance	176
3.	Prüfung durch den Aufsichtsrat	181
a)	Entsprechenserklärung.....	181
b)	Erklärung zur Unternehmensführung	182
c)	Corporate Governance Bericht	182
4.	Prüfung durch die DPR/BaFin	182
a)	Grundsätzliches.....	182
b)	Entsprechenserklärung.....	182
c)	Erklärung zur Unternehmensführung	183
d)	Corporate Governance-Bericht.....	183
5.	Prüfung durch den Betreiber des Bundesanzeigers.....	183
6.	Offenlegung.....	183
7.	Organisatorische Probleme.....	183
a)	Zeitliche Einordnung der Prüfung.....	183
b)	Wirtschaftlichkeit der Prüfung.....	185
8.	Haftung des (Konzern-)Abschlussprüfers.....	186
9.	Zusammenfassung und Ergebnis	190

Vierter Hauptteil: Reformvorschläge.....	195
A. Vorbemerkung	195
B. Einbeziehung des aktuellen Corporate Governance-Reportings in die (Konzern-)Abschlussprüfung	196
I. EU- und nationalrechtliche Bestrebungen	196
II. Auffassung in der Literatur	198
C. Veränderungen der Elemente des Corporate Governance-Reportings....	202
I. Vorbemerkung.....	202
II. Wegfall von Elementen.....	202
III. Umsetzung der Vorschläge	206
1. Neugestaltung des Corporate Governance-Reportings	206
2. Prüfung der Erklärung zur Unternehmensführung de lege ferenda	206
D. Österreichische Lösung.....	211
I. Gesetzliche Grundlage des österreichischen Corporate Governance-Berichts	211
II. Inhalt des Corporate Governance-Berichts.....	212
III. Der österreichische Corporate Governance-Kodex.....	213
IV. Die Prüfung des Corporate Governance-Berichts.....	213
1. Vorbemerkung	213
2. Prüfung des CG-Berichts durch den (Konzern-)Abschlussprüfer	214
3. Prüfung des CG-Berichts durch den Aufsichtsrat	214
V. Würdigung	215
E. Vorschlag des Arbeitskreises Corporate Governance-Reporting der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V.	216
F. Vorschlag Böcking/Eibelshäuser/Arlt	218
G. Vorschlag Stenger.....	219
H. Zusammenfassung.....	219

Fünfter Hauptteil: Eigener Vorschlag	223
A. Vorbemerkung	223
B. Vorschlag zur Neugestaltung des CG-Reportings.....	224
1. Die klassischen Elemente	224
2. Aufnahme weiterer Elemente	226
3. Ergebnis	227
4. Rechtliche Umsetzung	227
C. Prüfung des CG-Berichts.....	229
1. Vorbemerkung	229
2. Erforderliche Prüfungssicherheit	229
a) Vorschlag	229
b) Prüfungsaussage mit hinreichender Sicherheit.....	230
c) Prüfungsaussage mit begrenzter Sicherheit.....	231
3. Rechtliche Umsetzung	232
D. Prüfer des Corporate Governance-Berichts.....	234
1. Durch den (Konzern-)Abschlussprüfer	234
2. Prüfung durch den Aufsichtsrat	235
3. Prüfung durch die DPR / Bafin	236
E. Wirtschaftliche Aspekte des Vorschlages.....	236
F. Haftungsrechtliche Aspekte.....	237
G. Übersicht der (gesetzlichen) Bestimmungen, die durch den Vorschlag beeinflusst werden	237
I. Handelsgesetzbuch.....	237
II. Aktiengesetz.....	240
III. Deutscher Corporate Governance-Kodex.....	241
H. Ausblick.....	241
Zusammenfassung in Thesen	245
Literaturverzeichnis	I-XIX